



Begegnungscafé für Menschen aus der Ukraine

Der Wunsch, Menschen, die aus der Ukraine fliehen, zu helfen, ist groß. Auch die evangelische Kreuzkirchengemeinde möchte ihren Beitrag leisten. In Abstimmung mit der Flüchtlingsinitiative, bieten Ehrenamtliche aus der Gemeinde rund um Olaf Abraham, Anke Günther und Sandra Edel (von rechts) ab sofort ein wöchentliches Begegnungscafé im Gemeindehaus an der Worthstraße an.

Mit Flyern in deutscher und ukrainischer Sprache macht die Gemeinde auf das Angebot aufmerksam, das jeweils donnerstags von 16 bis etwa 18 Uhr stattfinden soll. Eingeladen sind nicht nur Ukrainer, sondern alle Lüdenscheider, die Geflüchtete unterstützen möchten. Insbesondere Menschen, die gegebenenfalls dolmetschen können, sind willkommen.